



Landratsamt Miesbach | Postfach 303 | 83711 Miesbach

An die Eltern aller Schülerinnen und  
Schüler im Landkreis Miesbach

Fachbereich 43  
Gesundheit, Betreuung und Senioren

Ansprechpartner/in: Dr. med. Renate Glaser  
Telefon: +49 8025 704 – 4359  
Telefax: +49 8025 704 – 74300  
renate.glaser@lra-mb.bayern.de

Haus H = Wendelsteinstr. 1  
83714 Miesbach  
Zimmer H 114

Aktenzeichen: 43.1-GL  
Ihr Zeichen:

Miesbach, 25.11.2021

**Betreff: Klassenquarantäne COVID 19: Neue Regelung ab 29.11.2021**

Sehr geehrte Eltern unserer Schülerinnen und Schüler,

viele Kinder wurden in den letzten Wochen durch einschränkende Maßnahmen im Zusammenhang mit der COVID 19-Pandemie in ihrem Lebensumfeld stark beeinträchtigt. Uns ist es ein Anliegen, alle Maßnahmen, die wir anordnen, so verhältnismäßig wie möglich und auf der Grundlage entsprechender infektiologischer Erkenntnisse umzusetzen.

Deshalb haben wir uns entschlossen, unser Vorgehen bei positiven Selbsttests in der Klasse anzupassen und eine neue Regelung bezüglich der sog. Klassenquarantänen zu treffen. Hierbei folgen wir dem Vorbild der Landkreise Rosenheim und Bad Tölz. Wir hoffen auf diese Weise mithelfen zu können, den Regelbetrieb an Ihrer Schule möglichst aufrecht zu erhalten.

**Was gilt bisher:**

Bisher wurde – beim Auftreten von zwei positiven Schnelltests in einer Klasse – die ganze Klasse für 10 Tage in (vorläufige) Quarantäne geschickt.

**Dies soll künftig anders gehandhabt werden:**

Alle Klassenkameraden können in der Klasse verbleiben, sofern deren Tests negativ ausfielen. Der Schnelltestpositive Schüler wird, wie bisher, umgehend nach Hause geschickt und aufgefordert, umgehend einen PCR-Bestätigungstest zu machen. Nach einem bestätigend positiven Ergebnis gilt er als Indexfall mit einer 14-tägigen häuslichen Quarantäne.

Die Klasse wird täglich über 5 Tage getestet, bei Teilnahme am Pool-Testverfahren zusätzlich mit Schnelltests. Falls weitere positive Schnelltests an den darauffolgenden Tagen aufgedeckt werden, wird jeweils nur derjenige Schüler mit dem positiven Testergebnis nach Hause geschickt. Durch Wiedereinführung der Maskenpflicht entfällt die Quarantäne des Kontaktnachbarn. Beim Auftreten mehrerer Fälle (mindestens drei in zeitlichem Zusammenhang), die (möglicherweise) auf einen schulischen Kontakt zurückzuführen sind, ist von einem Ausbruchsgeschehen auszugehen. Hier wird weiterhin eine Klassenquarantäne angeordnet. Es besteht, wie bei jeder Quarantäne von Kontaktpersonen, Möglichkeit einer vorzeitigen Freitesting am Tag 7. Wir bitten die Schulleitungen mit uns in Kontakt zu treten, um das weitere Vorgehen zu besprechen.



Postanschrift: Rosenheimer Str. 1-3 | 83714 Miesbach | Telefon: +49 8025 704-0 | www.landkreis-miesbach.de  
Bankverbindung: Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee | IBAN: DE22 7115 2570 0000 0000 75 | BIC: BYLADEM1MIB  
Raiffeisenbank im Oberland | IBAN: DE52 7016 9598 0000 0561 70 | BIC: GENDEF1MIB  
Öffnungszeiten: Mo bis Fr von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr | Do zusätzlich 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr  
Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

**Warum dieses neue Vorgehen:**

Die Schülerinnen und Schüler gehören zu den derzeit am meisten getesteten Menschen. Infektionen werden daher innerhalb des Klassenverbandes praktisch nicht weitergetragen. Die in der Früh getesteten Schüler verlassen sofort das Klassenzimmer. Alle Schüler tragen seit den Herbstferien Masken. Das Testregime wurde noch intensiviert. Ansteckungen finden am häufigsten im Freundeskreis oder Freizeitumfeld statt. Der Eintrag in die Klasse erfolgt unserer Erfahrung nach meistens von außen. Hier gelten derzeit verschärfte Kontaktbeschränkungen und Regelungen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. med. Renate Glaser

Ärztin im Öffentlichen Gesundheitsdienst